

Inhalt

Peter C. Pohl

Einleitung: (Ver-)Fahren. Wie der vorliegende Band Fahrt aufnahm ... — 1

Theorie

Alena Heinritz

„Wie das Automobil gemacht ist“: Automobil und Verfahren in Viktor Šklovskijs frühen autobiografischen Prosatexten — 25

Sebastian Donat

Scheitern als Verfahren. Absurde Mobilität bei Daniil Charms — 45

Peter C. Pohl

Literarische Mobilität und Theoriepolitik. Claude Lévi-Strauss'

***Traurige Tropen* (1955) — 59**

Buchverkehr

Michael Pilz

Paratext und Evidenz: Karl August Böttigers Leipziger Messereisen und die Verfahren literarischer Marktsichtung um 1800 — 87

Steffen Martus

„... die lebensgefährliche Beschleunigung nun auch dieser Welt“:

Buchverkehr um 2000 — 123

Verkehrsmittel

Hans-Georg von Arburg

Mobile homes: Wohnwagen als Schreibmaschinen — 161

Dirk Rose

„Man kennt sich persönlich sehr schlecht“. Kleine Poetik der

Nachtzugreise (als Nachtrag zu Wolfgang Schivelbuschs *Geschichte der*

***Eisenbahnreise*) — 193**

Maren Lickhardt

Dynamik und Distinktion. Schlaglichter auf Fahrstühle in Unterhaltungsmagazinen der 1920er Jahre — 207

Hans-Edwin Friedrich

Unendliche Bewegung. Das Perpetuum mobile als phantastische Maschine — 225

Text(s)orte

Erhard Schütz

„Pegasus auf Reisen“. Wenn Autoren über ihre Lesungen schreiben — 243

Mary Cosgrove

Kopp auf Tour: Mobilität als Immobilität in Terézia Moras Darius-Kopp-Trilogie — 267

Ryozo Maeda

Eisenbahn, Métro, Mobile Cities. Berlin und Paris in der japanischen Reisereportage der Zwischenkriegszeit — 281

Ulrike Vedder

Auswandern/Heimkehren: Liminales Erzählen und die Kunst des Handelns in der Auswandererliteratur des 19. Jahrhunderts — 299

Norbert Christian Wolf

„Die fürchterlichen Schönheiten der Tyroler Gebürge“. Bewegung und Stillstand in Reiseberichten deutscher Autoren des 18. und 19. Jahrhunderts — 323

Beiträgerverzeichnis — 359

Personenregister — 361